

LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

März 2022



Premiumsponsor der Lilien

MasterCard Basis

LilienCard* -

Die Karte für die
echten Fans!

Für Jugendliche **kostenfrei**
Für Erwachsene (ab 18 Jahre) nur 9,80 Euro p.a.



Vorteile für alle LilienCard-Inhaber:

- für alle Lilienfans ab 12 Jahren**
- weltweit bargeldlos bezahlen
- volle Kostenkontrolle
- Internet-Käuferschutz
- attraktives Lilien-Design

Jetzt informieren

im Internet unter www.sparkasse-darmstadt.de/liliencard
oder in jeder Filiale der Sparkasse Darmstadt.

* Bei diesem Produkt handelt es sich um eine Debitkarte.

** Für den Erwerb der LilienCard ist ein Girokonto bei der Sparkasse Darmstadt erforderlich. Bei minderjährigen Karteninhabern muss ein gesetzlicher Vertreter Inhaber eines Girokontos bei der Sparkasse Darmstadt sein. Angebot freibleibend.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Darmstadt

KASSEN- HÄUSCHEN



**„UNTER FLUTLICHT STEIGEN
JA BEKANNTLICH DIE BESTEN
SPIELE AM BÖLLE.“**

Gude Lilienfans, es geht voran beim Stadionbesuch: Die zugelassenen Zuschauerzahlen steigen stetig an, und es zeigt sich ein kleines Licht der Normalität am Ende des Pandemie-Tunnels. Wir alle hoffen, dass es hierbei nicht nur bei einer Hoffnung bleibt. Schließlich waren die vergangenen Wochen und Monate alles andere als leicht. Für uns im Fußball betraf das nicht nur die Spieler, die auf die gewohnte Unterstützung im Stadion verzichten mussten, sondern vor allem Euch Fans, die immer wieder und kurzfristig um Tickets bangten, und wenn Ihr es dann ins Stadion geschafft habt, auch nicht unbedingt auf Eurem Stamplatz sein konntet. Doch auch wir als Mitarbeitende wurden stets vor die Herausforderung gestellt, gespannt auf jede Corona-Verordnung zu warten, um daraus in Windeseile das umsetzbarste Konzept für das nächste Heimspiel zu stricken. Alle wirklich glücklich machen konnte man damit selten - wir denken aber, dass wir zumindest die größtmögliche Fairness bei der Kartenvergabe gewährleisten konnten und hoffen, in der Zukunft nicht mehr vor solche Aufgaben gestellt zu werden.

Denn viel lieber schauen wir positiv in die Zukunft, und die sieht nun wahrlich nicht schlecht aus. Tabellarisch stehen wir weiterhin gut da, auch im Vereinsumfeld tut sich einiges. Mit 7.300 Mitgliedern in die Saison gestartet, besteht der SV Darmstadt 98 e.V. mittlerweile aus stolzen ca. 9.300 Mitgliedern und ist auf dem besten Wege, die als Ziel gesteckte 10.000 zu knacken. Dazu bedarf es sicherlich noch eines Schlussspurts, zu dem jeder Lilienfan gerne beitragen darf. Wer noch Argumente braucht, wird im März sicherlich überrascht werden, wo man als Mitglied überall mitentscheiden kann.

Bis dahin wünsche ich Euch allen aber viel Freude beim Lesen des aktuellen Lilienkuriers und bei den beiden Freitagabendspielen - unter Flutlicht steigen ja bekanntlich die besten Spiele am Bölle!

Blau-Weiße Grüße
Alex Lehné
Fanbeauftragter

GESCHÄFTSSTELLE

NEUES AUS DEM SPORTVEREIN

DIE LILIEN WACHSEN AUCH ONLINE WEITER

Die Social-Media-Kanäle des SV Darmstadt 98 wachsen und wachsen. Zu Beginn des Monats Februar knackten die Lilien gleich in zwei sozialen Netzwerken bemerkenswerte Followerzahlen. So folgten dem SV 98 auf TikTok seit dem 8. Februar über 100.000 Fans. Die Tendenz? Steigend. Mit Redaktionsschluss dieser Ausgabe (17.02.) abonnierten mehr als 115.000 Personen den Account der Südhessen. Vor allem der Start ins neue Jahr gab dem jungen, blau-weißen Kanal auf der weltweit führenden Plattform für mobile Kurzvideos einen mächtigen Schub: Seit Jahresbeginn konnten die Lilien über 7,3 Millionen Videoaufrufe generieren,

knapp 40.000 neue Follower schlossen sich im Januar und Februar dem Account des SV 98 an. Und seit Beginn der Darmstädter TikTok-Aktivität im Juli 2020 wurden über zwei Millionen Likes an die zahlreichen, unterhaltensamen Kurzclips der 98er verteilt.

Damit aber nicht genug. Auch der blau-weiße Kanal auf Instagram wächst weiter stetig an. Dort haben die Lilien mittlerweile über 65.300 Fans, die das Profil der Darmstädter abonniert haben. Dort versorgen die Südhessen ihre Anhänger täglich mit interessanten und spannenden Bildern, Kurzvideos oder Storys aus dem Profi- und Vereinsleben des SV Darmstadt 98. Ihr folgt unserem Verein noch nicht auf allen Kanälen? Dann wird's höchste Zeit!



100.000 FOLLOWER



65.000 FOLLOWER

Erfolg ist kein Zufall

Elton da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport



THERE  SPORT

Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach

Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

www.theresport.de

Therapie

Reha

Sport

PRESSERAUM

DAS WIRD ÜBER UNS GESCHRIEBEN

 DARMSTADT-PRÄSIDENT IM GESPRÄCH

„Es geht hier nicht um einen Kegelerverein“

LILIENblog⁺

Lieberknecht genießt das Jagdfieber

„Schmerzhaftes Niederlage“ gegen den HSV

Darmstadt-Kapitän Holland spricht Klartext:

Wie eine missratene Matheklausur

DARMSTADTS LIEBERKNECHT

Lieber Tinder-Schwindler
als Ruckel-Sky

Mit Gitarre gegen den Lagerkoller

Quellen (von oben): FAZ, 06.02.2022; Lilienblog.de, 20.01.2022; Kicker.de, 06.02.2022; Darmstädter Echo, 08.02.2022; Bild.de, 14.02.2022; Darmstädter Echo, 15.02.2022



Aus Inspiration wird Zukunft.

Der neue, rein elektrische
Audi Q4 Sportback e-tron¹.

Die mobile Zukunft nimmt Form an – und sie ist auf den ersten Blick kompromisslos sportlich und konsequent alltagstauglich: mit seiner besonders niedrigen, Coupé-artigen Dachlinie und einem großzügigen Innenraum gibt der Audi Q4 Sportback e-tron¹ die Richtung vor. Audi drive select und elektrische Heckklappe bringt er bereits serienmäßig mit, Dynamik und Ausdauer treiben ihn an. Seine fokussierende Front, das kraftvolle Heck und das progressive Interieur lassen keinen Zweifel.

¹ Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 17,9–15,6 (NEFZ); 20,9–16,6 (WLTP); CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0. Angaben zu den Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Darmstadt, Autohaus J. Wiest & Söhne Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hilpertstraße 6, 64295 Darmstadt, Tel.: 0 61 51 / 8 64-2 17, kontakt @wiest-autohaeuser.de, www.audi-zentrum-darmstadt.audi/de.html

FLUTTLICHT



PHILLIP TIETZ

im Gespräch mit Maximilian Brock



„ICH WEISS, DASS IN DARMSTADT SEHR TREUE UND MEGAGEILE FANS SIND.“

Gude Phillip, bei den vergangenen Spielen waren wieder einige Fans im Stadion. Ansonsten hat Corona den Fußball und den Sport allgemein weiter voll im Griff. Anfang der Saison mussten viele Lilienspieler in Quarantäne, dazu musstet Ihr vor komplett leeren Rängen auflaufen. Wie hast Du als Neuzugang die ersten Spiele in dieser Situation erlebt?

Phillip Tietz: Das war für uns alle schwer, weil du damit erst mal umgehen musst. Man muss bedenken, dass es zu diesem Zeitpunkt eine teilweise neue Mannschaft war, und dann fehlt davon ein großer Teil. Deswegen war es umso schwerer. Wir haben dann Spieler aus der Jugend hochgeholt, die sich das absolut verdient haben. Philipp Sonn hat mit 16 Jahren sein Debüt gegeben, dazu kamen Clemens Riedel und John Peter Sesay. Die haben das super gemacht. Die ersten zwei Spiele war das dennoch eine doofe Situation für uns als Verein und als Team. Deswegen können wir stolz sein, dass wir heute da stehen, wo wir stehen.

Momentan gibt es wieder Einschränkungen und viele Plätze im Stadion bleiben leer. Wie erlebst Du das auf dem Rasen und was macht das mit Dir?

Ich weiß, dass in Darmstadt sehr treue und megageile Fans sind. Als zwischenzeitlich fast alle ins Stadion kommen durften, hat man gesehen, was sie ausgelöst haben. Das hat uns geprägt auf dem

Platz und der Mannschaft einen Push geben. Deswegen fehlen die Fans unheimlich. Das ist für einen Sportler allgemein doof. Da würde, glaube ich, jeder von der vierten bis zur ersten Liga sagen, dass das eine blöde Situation ist. Ich finde, Fans machen den Sport auch aus. Das hat man vor der Pandemie jedes Wochenende gesehen, wie geil das ist, wenn man die Fans im Hintergrund gehört hat. Für uns als Spieler ist das eine zusätzliche Motivation. Und du willst dann natürlich etwas zurückgeben. Jetzt wollen wir das auch, haben aber leider nicht die Gesänge, die wir sonst mitbekommen. Zum Glück dürfen nun wieder mehr Leute in die Stadien.

Das Stadion am Böllenfalltor bekommt ein komplett neues Gesicht. Worauf freust Du Dich, wenn es dann fertig ist?

Ich habe mal ein Bild gesehen, wie es mal aussehen wird. In Braunschweig habe ich gespielt mit der Tartanbahn ums Spielfeld, das war in Darmstadt ja auch so ähnlich. Da sind wir weiter weg von den Fans. Es ist nochmal was anderes, wenn die fast hautnah am Platz dran sind. Dann ist die

Atmosphäre viel größer und kommt mehr zur Geltung. Als Spieler kriegst du da mehr mit und hast mehr das Gefühl, ein Teil mit den Fans zu sein. Im neuen Stadion ist das der Fall. Jeder Spieler aus der Mannschaft freut sich drauf, wenn das Stadion endlich fertig ist und die Corona-Situation hoffentlich vorbei sein wird.

Hast Du schon einmal daran gedacht, wie es sein wird, das erste Mal aus dem neuen Spielertunnel rauszukommen und dann in ein hoffentlich volles Stadion einzulaufen?

Da bin ich ganz ehrlich, da habe ich noch nicht dran gedacht. Ich lebe in die Woche hinein und schaue immer von Tag zu Tag. Wenn ich mir das jetzt vorstelle, ist es wahrscheinlich ein geiles Feeling. Dann siehst du, das Stadion ist voll, das ist nochmal eine extra Motivation. Aber ich komme auch mit der aktuellen Situation klar. Ich finde es nicht schlimm, hier auf einer Baustelle zu spielen. Ich brauche nur einen Fußballplatz. Aber klar freu ich mich drauf, wenn das Stadion endlich fertig ist und wir das erste Mal auf das Feld laufen.



Als Du nach Darmstadt gekommen bist, welche Erwartungen hattest Du da an die Stadt und an den Verein und wie waren die ersten Monate für Dich?

Ich kannte den Verein vielleicht ein bisschen besser als manch anderer Neuzugang, weil ich mit Marvin Mehlem befreundet bin und immer in Kontakt mit ihm war. Da habe ich schon einige Einblicke bekommen. Ich selbst habe hier auch schon zweimal gespielt mit Braunschweig. Einmal noch im ganz alten Stadion vor dem Umbau und einmal, als es die beiden Kopftribünen schon gab. Es ist hier sehr familiär, jeder ist für jeden da. Das ist nicht nur im Stadion oder im Verein so, sondern auch in der Stadt. Alle sind sehr freundlich, meine Freundin fühlt sich hier auch extrem wohl. Der ganze Verein, alle Mitarbeitende, die ganze Medienabteilung, die Geschäftsführung, das ist alles sehr familiär. Du kannst mit jedem über alles sprechen. Wenn ich durch die Stadt gehe, werde ich auch angesprochen. Es fühlt sich an, als wäre ich schon lange hier. Dabei sind es erst ein paar Monate, die ich jetzt in Darmstadt wohne. Die ersten Wochen habe ich noch in Wiesbaden gelebt, und dann haben meine

Freundin und ich schnell entschieden, dass wir nach Darmstadt ziehen, weil es für uns einfach die perfekte Stadt ist. Es war keine Option, in Wiesbaden zu bleiben und zu pendeln, weil wir uns hier einfach wohlfühlen.

Du hast gesagt, dass Du schon zweimal hier gespielt hast. Warst Du ansonsten vor Deinem Wechsel schon mal in Darmstadt unterwegs?

Nicht wirklich, nein. Aber ich habe mir schon einige Spiele vor Ort angeguckt von Marvin Mehlem, vor allem auch aus der Zeit vor dem Stadionumbau. Da gibt's ein Video auf YouTube, da singt das ganze Stadion „Oh Lillen.“ Das ist schon eine geile Atmosphäre, da kriegst du Gänsehaut.

Seit ein paar Jahren ist das Lied auch die Torhymne im Stadion...

Wenn ich mal hier im Stadion war, wollte ich immer, dass es viele Tore gibt, weil ich das Lied so mag. Heute läuft das auch in der Kabine, bevor wir rausgehen, das ist schon geil. Als klar war, dass ich nach Darmstadt wechsle, habe ich direkt zu meiner Freundin

„ES FÜHLT SICH AN, ALS WÄRE ICH SCHON LANGE HIER.“

gesagt: „Stell dir das mal vor, wie geil ist das, wenn du hier ein Tor schießt.“ Dann habe ich dieses Lied angemacht und sie fand es auch super.

Wenn Du in der Stadt unterwegs bist, wo gefällt es Dir besonders gut?

Oh je, mit den Namen der einzelnen Orte komme ich noch nicht so gut klar. (lacht)
Dort, wo der Ratskeller ist, am Marktplatz, da finde ich es besonders schön. Wenn du dich da hinsetzt, wenn die Sonne scheint und du Kaffee trinkst. Aber allgemein gefällt mir die Innenstadt. Berlin oder Frankfurt

finde ich persönlich zu groß. Dort kann man vielleicht mal für ein Wochenende Zeit verbringen. Zum Leben ist eine Stadt wie Darmstadt perfekt. Die ist nicht zu klein, nicht zu groß und ich finde, das ist der perfekte Mix.

Du hast Torsten Lieberknecht schon in Braunschweig als Trainer erlebt. Wie erlebst Du ihn heute, was hat sich seitdem verändert?

Eigentlich hat er sich nicht groß verändert. Er ist sich treu geblieben. Wobei ich sagen muss, dass er früher an der Seitenauslinie

**„WENN ICH MAL
HIER IM STADION
WAR, WOLLTE ICH
IMMER, DASS ES
VIELE TORE GIBT,
WEIL ICH DAS LIED
SO MAG.“**

mehr rumgetanzt ist. (lacht) Das macht er mittlerweile nicht mehr so wie damals. Aber was die Art von Fußball betrifft, die er spielen will, wie er mit den Menschen im Verein umgeht, mit den Spielern, die Förderung der Jugendlichen, das hat er damals in Braunschweig auch so gemacht.

Dir ist in Braunschweig unter Torsten Lieberknecht der Sprung zu den Profis gelungen. Inwiefern baut man dadurch eine besondere Bindung auf?

Ich kann ihm bis heute nur dafür danken, dass er mir die Chance gegeben hat, Profi zu werden. Der Trainer spricht sehr viel mit den Spielern, er sucht immer den Kontakt. Das gibt uns als Mannschaft das Gefühl, dass wir alle eins sind, unabhängig vom Alter. Er posaunt nicht raus, dass er der Chef ist. Auch wenn er das natürlich ist. Wir haben Respekt vor ihm, aber man kann auch mit ihm über sehr viele Dinge lachen. Das ist die perfekte Art für einen Fußballtrainer. Und wenn man uns als Mannschaft anschaut, dann sieht man auch, dass wir Spaß am Fußball haben und dass jeder für jeden da

ist. Das kommt auch vom Trainer, davon, was er uns vermittelt. Und das in der kurzen Zeit, die er jetzt hier ist. Das ist etwas sehr Positives.

In dieser Saison haben mehrere Spieler aus der eigenen Jugend die Gelegenheit bekommen, sich in der ersten Mannschaft und in der Liga zu beweisen. Wie nimmst Du die Jugendförderung wahr?

Da hilft die familiäre Atmosphäre auf jeden Fall. Verein und Trainer legen viel Wert darauf, dass jeder gut aufgenommen wird. Carsten Wehlmann spricht das immer an, wenn jemand neu dazukommt. Aber das muss er eigentlich gar nicht, weil jeder das gerne macht. Auch bei den Jugendspielern. Die älteren Spieler geben den Jungen Tipps, reden viel mit ihnen. Auch die Trainer und alle drum herum machen das. Das gibt den Jugendspielern ein besseres Gefühl, du fühlst dich gleich aufgenommen und kannst auch eine bessere Leistung abrufen. Der Trainer würde beispielsweise einen Clemens Riedel nicht aufstellen, wenn er keine Leistung bringen würde. Aber er bringt





**„DA MUSS
MAN RUHIG
BLEIBEN, DASS
MAN NICHT
ÜBERDREHT.“**

wenn man auf einmal in so großen Stadien spielt. Das ist schon auch mit Aufregung verbunden. Die legt sich mit der Zeit, trotzdem bist du anfangs aufgeregter, als wenn du in einem kleineren Stadion spielst, wo weniger Zuschauer sind.

Nach einem schwierigen Saisonstart ist auch bei Dir schnell der Knoten geplatzt – und wie. Fünf Tore in drei Spielen, dazu gleich zwei Doppelpacks hintereinander zuhause und auswärts. Wie haben sich diese Wochen für Dich angefühlt?

Ich habe meine Erfahrungen gemacht und weiß, dass das alles eine Momentaufnahme ist. Klar habe ich mich gefreut, dass ich der Mannschaft helfen konnte und selbst so gut angekommen bin bei den Lilien. Aber in der nächsten Woche musst du wieder die Leistung abrufen. Das bedeutet, die zwei Tore gegen Ingolstadt und beim HSV zählen dann nicht mehr, sondern eben die nächsten Spiele. Klar ist es schöner zu treffen als

nicht zu treffen. Das ist auch logisch, vor allem vor der Kulisse hier. Aber es ist halt nur eine Momentaufnahme. Da muss man ruhig bleiben, dass man nicht überdreht.

Welches Tor aus dieser Saison ist Dir bislang in besonderer Erinnerung geblieben und warum?

Mein erstes Tor für Darmstadt im Heimspiel gegen Ingolstadt, dazu mit dem tollen Ergebnis (6:1). Als ich dann das erste Mal „Oh Lillie“ gehört habe, war der Knoten geplatzt, und deswegen war das für mich mein schönster Treffer.

Welchen Anteil hat der Trainer an Deinem persönlichen Erfolg in dieser Saison?

Er hat bei allen Spielern das Vertrauen. Auch bei denjenigen, die nicht im Kader sind. Ich will ihm davon etwas zurückgeben. Er spricht sehr viel mit mir und ist sehr realistisch. Er weiß in jeder Situation, wenn

**„ES GIBT KEINEN
TRAINER, DER MICH
SO GUT KENNT WIE
TORSTEN
LIEBERKNECHT.“**

es läuft und wenn es nicht läuft, wie er mit einem umzugehen hat. Und das zahlt sich bis heute aus.

Baut das auch auf dem auf, was Du schon in Braunschweig von ihm mitbekommen hast?

Klar, er kennt meine Stärken am besten. Es gibt keinen Trainer, der mich so gut kennt wie Torsten Lieberknecht. Weil wir schon öfter zusammengearbeitet haben, weiß er, wie er mit mir umzugehen hat. Was bei mir sein muss, wenn es mal nicht so läuft und wenn es mal sehr gut läuft. Da kann er mich schon gut einschätzen. Da ist man als Spieler auch froh, wenn der Trainer einen so gut kennt und er weiß, worauf es ankommt.

Insgesamt hast Du in dieser Saison bislang schon zweistellig getroffen, wie übrigens Luca Pfeiffer auch. Was macht Euch als Sturmduo so stark?

Ich habe das mit der Momentaufnahme vorhin bereits erzählt. Klar kann man sich freuen, wenn man ein Tor geschossen hat. Das

Selbstvertrauen muss man beibehalten. Aber danach zählt immer der nächste Spieltag, und so denkt Luca auch. Wir verstehen





uns richtig gut, auch außerhalb des Platzes. Das zeigt sich auch im Spiel. Mittlerweile kenne ich seine Laufwege, weiß wie er spielt. Das war in den ersten Spielen natürlich noch nicht so, weil wir davor noch nie zusammengespelt haben. Aber mittlerweile ist es so, dass man weiß, was der andere macht. Ich freue mich, wenn er trifft und er freut sich, wenn ich treffe. Ich habe schon andere Stürmer erlebt, die da eher ein bisschen sauer waren. Das ist bei uns gar nicht der Fall und das hat bestimmt etwas damit zu tun, dass wir uns so gut verstehen. Wir gönnen uns gegenseitig viel und letztendlich ist es völlig egal, wer die Tore macht. Hauptsache wir gewinnen die Spiele. Das sieht man übrigens auch, wenn wir nicht treffen. Dann machen es andere. Gegen Paderborn hat Patric Pfeiffer getroffen, Emir Karic und Tobi Kempe in Regensburg, in Ingolstadt Tim Skarke und Aaron Seydel, der nun auch in Hannover erfolgreich war. Das ist auch eine Qualität, die wir als Mannschaft haben.

Zusammen seid Ihr in die großen Fußstapfen getreten, die Serdar Dursun hinterlassen hat. Hat Dich das beschäftigt oder

macht man sich über sowas keine Gedanken?

Es wäre eine Lüge, wenn einer sagt, dass man sich darüber überhaupt keine Gedanken macht. Klar war mir bewusst, was er hier für Fußstapfen hinterlassen hat. Er hat eine überragende Saison gespielt und 27 Tore in der zweiten Liga geschossen, das ist extrem gut. Aber ich finde es auch klasse, wenn zwei Spieler nach der Hinserie 24 Tore erzielt haben. (lacht)

Ihr habt mit Euren Toren ziemlich viel Aufmerksamkeit erregt. Ist es in so einer Situation schwierig, auf dem Teppich zu bleiben?

Es ist nicht ganz so leicht, das muss man schon sagen. Da bin ich ganz ehrlich. Wenn man oft getroffen hat, steht man nun mal medial im Fokus. Da muss man trotzdem den Ball flach halten. Es sind nicht nur Luca Pfeiffer und Phillip Tietz, die gute Leistungen zeigen, es ist die komplette Mannschaft. Das vergessen manche leider. Es ist schade, wenn sie quasi nur noch uns sehen. Mich

„ICH FREUE MICH, WENN ER TRIFFT UND ER FREUT SICH, WENN ICH TREFFE.“

nervt auch manchmal, dass man nur uns beiden ein Lob ausspricht. Wir funktionieren nur mit den anderen neun Mitspielern auf dem Feld und allen anderen drum herum. Die Jungs haben uns dazu angetrieben, dass es so gut lief, das darf man nicht vergessen.

Mit Sven Michel hat ein erfolgreicher Torjäger in der Winterpause die Liga verlassen (von Paderborn zu Union Berlin). Er kann also keine weiteren Tore mehr machen. Schielt man da auch mal Richtung Torjägerkanone?

Nein. Ich finde, wenn man über solche Sachen nachdenkt, dann klappt es erst recht nicht. Wir brauchen einen freien Kopf und schauen von Woche zu Woche. So gehe ich die ganze Sache an. Ich gucke nicht in die Sterne und sage, ich will Torschützenkönig werden in der zweiten Liga. Mir geht es darum, dass wir Siege holen. Wenn es am Ende so ist, dann soll es so sein. Klar würde ich mich darüber freuen. Aber ich schiele nicht mit einem Auge dahin.

Du machst beim Torjubel die gleiche Geste wie Robert Lewandowski, wenn er getroffen hat. Wer hat da von wem abgesehen und was bedeutet diese Geste?

Ich wusste gar nichts davon, dass Lewandowski diesen Torjubel hat. (lacht) Ich habe das einfach so gemacht. Das soll ein T darstellen, weil meine Eltern immer sagen: „Sei ein Tietz!“ Ich mache das, weil meine Eltern mich immer so motivieren.

Was ist noch drin in dieser Saison für Euch?

Wir sollten nicht darüber nachdenken, sondern immer von Woche zu Woche schauen, weil wir uns sonst unnötig Druck machen. Der Trainer hat zu uns gesagt: „Wir sind die Jäger und nicht die Gejagten.“ Danach richten wir uns, und am Ende der Saison kann man schauen, was wir erreicht haben.

Eine komfortable Situation...

Ja, ich finde es perfekt, der Jäger zu sein. Früher war ich im Spiel, „Räuber und Gendarm“ auch immer gerne der Jäger. Das hat am meisten Spaß gemacht.

Vielen Dank für das Gespräch!



Canon
EOS

Direkt
verfügbar

EOS C70 Cinema EOS Systemkamera

- Neues RF Bajonett
- Super 35mm CMOS
- 4K bei 120fps / 9,6 MP
- 16-Stufen Dynamik



GIMI

Horizon FullHD Projektor

- 2200 ANSI Lumen
- FullHD Auflösung
- Harman/Kardon Stereo
- HDR und eingebaute KI



SeaLife[®]

Sealife Reefmaster SL350 RM-4K

- Unterwasserkamera
- 4K 30fps/ FullHD 60fps
- Wasserdicht bis 40m tief
- 2.0"-TFT-LCD-Farbdisplay



KANDA[®]
NEXT GENERATION IMAGING

Topseller

Meeting Pro 360° Konferenzkamera

- 8K Konferenzkamera
- mit Android System
- moderne KI-Technologie
- 8 integrierte Mikrofone

Wir kriegen das schon wieder hin.

Gesundheit und Pflege
im Zeichen der Nächstenliebe





Licht – Ton – Video – Studio
Alles DA!

Professionelle Livestreams in Darmstadt

Produktpräsentation – Weiterbildung – Ansprache – Hauptversammlung – Kundeninformation

Konzentrieren Sie sich auf die Inhalte, die Sie vermitteln wollen. Sie brauchen sich um nichts „Technisches“ zu kümmern, die Ausstrahlung realisieren wir.

Professionelles Studio, Studiolicht, Ton, Video, Internet und Streaming – es ist alles DA!

Benutzen Sie unser sehr großes und inspirierendes Studio, um Ihre Web-Präsentationen lebendiger und interaktiver zu gestalten, indem Sie z. B. Produkte live präsentieren und Funktionen im Detail zeigen – Parkplätze, Ruhe, besondere Industrie Atmosphäre, Styling-Bereich, individuelle Möbel sind inbegriffen.

Wahlweise streamen wir auf Zoom, GotoMeeting, Youtube, Vimeo, Twitch, IBM Livestream, video-stream-hosting oder andere Streaming Dienste – je nach Ihrem Bedarf oder Wunsch. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Unsere
Pakete

Kosten für das Streaming-Studio mit professionellem Standard-Setup im Haus:
(optimales Licht-Setup, professionelle Tonverkabelung, 1 Kamera, Videoregie, Streamingregie)

½ Tag ab EUR 2.500 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann

1 Tag ab EUR 4.000 zzgl. MwSt. Inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann sowie
Ton- und Videooperator

Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen. Jetzt mehr erfahren auf www.wackerloft.de oder
www.bauerundguse.de

 **WACKERLOFT**
Studiolocation

 **bauerundguse**

Ober-Ramstädter Straße 96 • 64367 Mühlthal • Telefon 06151 913053 • www.bauerundguse.de

DUGENA UHR



bölle

LILIBH - GÄSTE

1 : 0

+ WEITERE TERMINE

PROFIS - (2. BUNDESLIGA):

SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Heidenheim	Fr, 04.03.22	18:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Sandhausen	Fr, 11.03.22	18:30 Uhr
SV Werder Bremen	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 19.03.22	20:30 Uhr

ZWOTE (KREISKLASSE D)

SKG Ober-Beerbach II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	Mi, 02.03.22	19:30 Uhr
FC Frontal Darmstadt	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 06.03.22	15:30 Uhr
DJK/SSG Darmstadt II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 20.03.22	12:30 Uhr
TSV Nieder-Ramstadt II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 27.03.22	12:30 Uhr

U19 (A-JUGEND BUNDESLIGA SÜD/SÜDWEST)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Freiburg	Sa, 05.03.22	12:00 Uhr
------------------------	-------------	--------------	-----------

U17 (B-JUGEND BUNDESLIGA SÜD/SÜDWEST)

Eintracht Frankfurt	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 06.03.22	14:00 Uhr
---------------------	------------------------	--------------	-----------

U16 (B-JUGEND HESSENLIGA)

KSV Hessen Kassel	SV Darmstadt 1898 e.V.	So 05.03.22	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Eintracht Frankfurt U16	Sa, 12.03.22	14:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Wehen Wiesbaden U16	So, 27.03.22	13:00 Uhr

U14 (C-JUGEND HESSENLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	FC Gießen	Sa, 05.03.22	15:00 Uhr
FV Biebrich 02	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 12.03.22	15:00 Uhr

U12 (D-JUGEND GRUPPENLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Viktoria Griesheim II	So, 06.03.22	09:30 Uhr
Rot-Weiß Darmstadt II	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 13.03.22	10:45 Uhr
SKG Roßdorf	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 20.03.22	10:45 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Germania Eberstadt	So, 27.03.22	09:30 Uhr

U10 (E-JUGEND KREISLIGA A)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Viktoria Griesheim	Sa, 12.03.22	10:00 Uhr
SV St. Stephan	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 19.03.22	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Hahn	Sa, 26.03.22	10:00 Uhr

FUTSAL (HESSENLIGA)

TuS Griesheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 05.03.22	11:00 Uhr
America Latina Frankfurt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 12.03.22	13:00 Uhr
TuS Hornau	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 26.03.22	11:00 Uhr

ESPORTS (VIRTUAL BUNDESLIGA)

1. FC Heidenheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Mi, 02.03.22	18:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	RaBa Leipzig	Mi, 02.03.22	20:00 Uhr



1. HERREN (LANDESLIGA SÜD)

SV Darmstadt 1898 e.V.	MTV Kronberg II	Sa, 05.03.22	19:00 Uhr
EOSC Offenbach	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 12.03.22	19:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	BG Rüsselsheim-Taunusstein	Sa, 19.03.22	19:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TS Klein-Krotzenburg	Mi, 23.03.22	20:30 Uhr

2. HERREN (BEZIRKSLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SSV St. Ursula Geisenheim	Sa, 05.03.22	16:45 Uhr
SV Dreieichenhain	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 13.03.22	18:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SG Weiterstadt II	Sa, 19.03.22	16:45 Uhr
SKG Roßdorf II	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 28.03.22	16:00 Uhr

3. HERREN (KREISLIGA B GR. 1)

SV Darmstadt 1898 e.V.	TG Rimbach	Sa, 05.03.22	14:30 Uhr
BC Odenwald Dragons	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 13.03.22	10:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	BC Darmstadt III	Sa, 19.03.22	14:30 Uhr

U18 (BEZIRKSLIGA GR. 2)

BC Odenwald Dragons	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 05.03.22	12:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	BC Darmstadt III	Sa, 19.03.22	12:30 Uhr

Alle Termine sind aufgrund der aktuell sehr dynamischen pandemischen Situation und wechselnden Verordnungslagen ohne Gewähr.

U16 (BEZIRKSLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	BG Ober-Ramstadt	So, 06.03.22	15:15 Uhr
BG Ober-Ramstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 12.03.22	16:00 Uhr

U14 (BEZIRKSLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	VfL Bensheim	So, 06.03.22	13:00 Uhr
------------------------	--------------	--------------	-----------

U12 (KREISLIGA GR. 1)

SV Dreieichenhain II	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 19.03.22	16:00 Uhr
----------------------	------------------------	--------------	-----------



TISCHTENNIS

Leider wurde die Hessische Tischtennis-Saison coronabedingt abgebrochen, die Vorrunde wird gewertet:

1. Damen (Hessenliga Gr. Süd/West) Platz 8 (von 10) - Klassenerhalt

1. Herren (Verbandsliga Gr. Süd) Platz 10 (von 11) - Abstieg

2. Herren (Bezirksliga Gr. 2) Platz 3 (von 10) - Ligaverbleib

3. Herren (Bezirksklasse Gr. 3) Platz 9 (von 11) - Abstieg

4. Herren (1. Kreisklasse Gr. 1) Platz 7 (von 10) - Ligaverbleib

1. Jungen 18 (Verbandsliga Süd/West) Platz 7 (von 10)

2. Jungen 18 (Bezirksklasse) Platz 6 (von 9)

3. Jungen 18 (Kreisliga) Platz 4 (von 9)

1. Jungen 15 (Bezirksliga) Platz 2 (von 10)

1. Jungen 13 (J15-Kreisliga) Platz 3 (von 6)

1. Jungen 11 (J13-1. Kreisklasse) Platz 2 (von 7)



FÜR ALT UND JUNG

WANDERN

Rheinterrassenweg

So, 20.03.22



VORHANG AUF

DAS MAGAZIN

Kostenlos

Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Mit freundlicher
Unterstützung durch den
LILIENblog+

Foto aus dem Darmstadt-Kalender 2022
von Christian Grau | christiangrau.de

Die Vielfalt der Region in einem Magazin



In jeder Ausgabe
verlosen wir
gemeinsam mit
Krombacher zwei
Eintrittskarten auf
der Nordtribüne samt
Wurst und Getränk!

* abhängig von der pandemiebedingten Platzverfügbarkeit

Jeden Monat Neues
von den Lilien

- Spielerportraits
- Neues vom Trainer
- Gegnervorschau
- Rund ums Bölle
- und vieles mehr

Das infokompletteste Magazin der Region!
- kostenlos - an mehr als 900 Stellen



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003



[vorhang_auf_da](#)

www.vorhang-auf.com

[VorhangaufDA](#)

Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 061 51 - 6645 13



HEIMKAB



MARCEL SCHUHEN

13.01.1993
LILIENSPIELE: 82
GEGENTORE: 110
ZU NULL: 21
4 0 0



MORTEN BEHRENS

01.04.1997
LILIENSPIELE: 2
GEGENTORE: 5
ZU NULL: 0
0 0 0



STEVE KROLL

07.05.1997
LILIENSPIELE: -
GEGENTORE: -
GEH. TIMETER: -
- - -



THOMAS ISHERWOOD

27.01.1998
LILIENSPIELE: 15
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 1
1 0 0



PATRIC PFEIFFER

20.08.1999
LILIENSPIELE: 48
LILIENTORE: 2
VORLAGEN: 1
8 0 0



FRANK RONSTADT

21.07.1997
LILIENSPIELE: 7
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
1 0 0



EMIR KARIC

09.06.1997
LILIENSPIELE: 20
LILIENTORE: 2
VORLAGEN: 2
3 0 0



JANNIK MÜLLER

18.01.1994
LILIENSPIELE: 9
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 1
1 0 0



LASSE SOBIECH

18.01.1991
LILIENSPIELE: 9
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
2 0 0



MATTHIAS BADER

17.06.1997
LILIENSPIELE: 51
LILIENTORE: 1
VORLAGEN: 6
8 0 0



FABIAN HOLLAND

11.07.1990
LILIENSPIELE: 229
LILIENTORE: 5
VORLAGEN: 21
42 2 0



CLEMENS RIEDEL

19.07.2003
LILIENSPIELE: 8
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
2 0 0



MARVIN MEHLUM

11.09.1997
LILIENSPIELE: 124
LILIENTORE: 15
VORLAGEN: 17
23 0 0



FABIAN SCHNELLHARDT

12.01.1994
LILIENSPIELE: 60
LILIENTORE: 6
VORLAGEN: 5
6 0 1



TOBIAS KEMPE

27.06.1989
LILIENSPIELE: 204
LILIENTORE: 46
VORLAGEN: 47
27 0 0



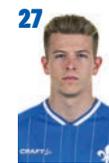
MATHIAS HONSAK

27.01.1998
LILIENSPIELE: 74
LILIENTORE: 8
VORLAGEN: 11
2 0 0



KLAUS GJASULA

14.12.1989
LILIENSPIELE: 15
LILIENTORE: 1
VORLAGEN: 2
9 0 0



TIM SKARKE

07.09.1996
LILIENSPIELE: 69
LILIENTORE: 9
VORLAGEN: 7
10 0 0

43



ADRIAN STANILEWICZ

22.02.2000
LILIENSPIELE: 11
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
1 0 0

30



LEON MÜLLER

11.08.2000
LILIENSPIELE: 1
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
0 0 0

34



JOHN PETER SESAY

08.05.2003
LILIENSPIELE: 3
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
0 0 0

35



NEMANJA CELIC

20.12.1996
LILIENSPIELE: 11
LILIENTORE: 0
VORLAGEN: 0
2 0 0

9



PHILLIP TIETZ

09.07.1997
LILIENSPIELE: 23
LILIENTORE: 12
VORLAGEN: 4
2 0 0

16



LUCA PFEIFFER

20.08.1996
LILIENSPIELE: 21
LILIENTORE: 13
VORLAGEN: 3
4 0 0

22



AARON SEYDEL

07.02.1996
LILIENSPIELE: 28
LILIENTORE: 4
VORLAGEN: 0
1 0 0

33



BRAYDON MANU

23.03.1997
LILIENSPIELE: 22
LILIENTORE: 2
VORLAGEN: 4
4 0 0

36



ANDRÉ LEIPOLD

12.11.2001
LILIENSPIELE: -
LILIENTORE: -
VORLAGEN: -
- - -

CHEFTRAINER



TORSTEN LIEBERKNECHT

01.08.1973
in Bad Dürkheim
Lilie seit 2021

CO-TRAINER



OVID HAJOU

10.11.1983
in Gelsenkirchen
Lilie seit 2021

CO-TRAINER



KAI SCHMITZ

07.07.1971
in Bad Lauterberg
Lilie seit 2016

TW-TRAINER



DIMO WACHE

01.11.1973
in Brake
Lilie seit 2013

CO-TRAINER



MAXIMILIAN HAHN

25.12.1995
Lilie seit 2021

REHA-TRAINER



FLORIAN BAUER

07.05.1980
Lilie seit 2021

ATHELTIK-TRAINER



CHRISTOPHER BUSSE

16.11.1989
in Rathenow
Lilie seit 2022

EHREN- SACHE 98!

KROMBACHER PRÄSENTIERT EHRENAMTLICHE
MITARBEITER:INNEN DER LILIEN – EIN HOCH AUF EUCH!



Oliver Düvel & Melanie Rossmannith

FOTO: ARTHUR SCHÖNBEIN

EHRENAMTLICHE PRESSEBETREUUNG
DES SV DARMSTADT 98



Krombacher

OFFIZIELLER BIERPARTNER



Seit vielen Jahren gibt es die ehrenamtliche Pressebetreuung am Bölle. Der Arbeitsplatz war bis zum Abriss der Haupttribüne im Keller des Gebäudes. Der Presserraum hatte viel Charme. In der Saison 2011/2012 startete **Oliver Düvel** die Pressebetreuung (und war auch Nummerngirl). Trainer war damals Kosta Runjaic, und die Lilien spielten in Liga 3. Der Presserraum war damals noch rar besucht. Es kamen nicht mehr als 10 Medienvertreter und von Rundfunk und TV waren höchstens 2 Mitarbeiter zu betreuen. Nach dem Durchmarsch von Liga 3 in die 1. Liga (Saison 2014/2015) wurde wegen der großen Anzahl der Medienvertreter und Rundfunk- sowie TV-Mitarbeiter, die nun ans Bölle kamen, der Presserraum vergrößert. Das Team wurde dann durch **Melanie Rossmanith** verstärkt.

Seit dieser Zeit sorgen die beiden dafür, dass die Arbeitsleibchen für alle, die rund um das Feld arbeiten, ausgegeben werden. Olli und Meli (wie sie genannt werden) sorgen für das leibliche Wohl der Medienvertreter.

Zu guter Letzt bekommen die Vertreter dann auch noch die Aufstellungen von den beiden. In der aktuellen Umbauphase des Stadions ist der Presserraum im Annexgebäude untergebracht.

Wenn Ihr auch Lust auf ehrenamtliche Arbeit beim SV Darmstadt 98 habt, dann meldet euch unter info@fufa-sv98.de



GÄSTEKABINEN



1.FC HEIDENHEIM



TRAINER

Frank Schmidt

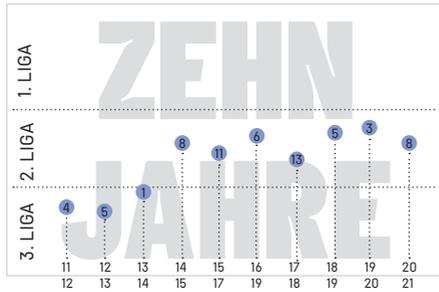
Kein Name ist so eng mit dem 1. FC Heidenheim verbunden, wie der des aktuellen Trainers der Mannschaft von der Brenz. Frank Schmidt ist seit 2007 Trainer des 1. FCH und ist damit der dienstälteste Trainer im deutschen Profifußball. Nachdem Dieter Märkle am 17. September 2007 als Trainer des mittlerweile in 1. FC Heidenheim umbenannten Heidenheimer SB entlassen wurde, übernahm Schmidt zunächst provisorisch den Trainerposten und bekam einen Vertrag bis zur Winterpause. Unter ihm kehrte jedoch der Erfolg zurück, so dass er den Posten längerfristig behielt. Am Ende der Saison führte er den FCH in die vierthöchste Regionalliga und in der Saison 2008/09 sogar als Meister der Regionalliga Süd in die 3. Liga. Im Sommer 2010 begann Frank Schmidt die ein Jahr dauernde Ausbildung zum Fußballlehrer an der Sporthochschule in Köln. Am 15. März 2011 wurde Schmidts Vertrag beim FCH vorzeitig bis Sommer 2015 verlängert. Am 19. April 2014 stieg er drei

Spieltage vor Saisonende vorzeitig in die 2. Liga auf. Daraufhin verlängerte der Verein den Vertrag mit Schmidt bis zum 30. Juni 2020. Dieser Vertrag wurde im Oktober 2018 erneut um drei Jahre bis 2023 verlängert. Am Ende der Saison 2019/20 scheiterte er mit Heidenheim in der Aufstiegsrelegation in die Bundesliga knapp gegen den SV Werder Bremen. Nach neun Spieltagen der Saison 2021/22 verlängerte Schmidt am 6. Oktober 2021 seinen Vertrag vorzeitig bis 2027.

VEREIN

Der 1. Fußballclub Heidenheim 1846 e. V., kurz 1. FC Heidenheim, ist ein Fußballverein aus Heidenheim an der Brenz, der 2007 durch die Abspaltung der Fußballabteilung des Heidenheimer Sportbund 1846 e. V. entstanden ist. Der 1. FC Heidenheim trägt seine Heimspiele in der Voith-Arena aus, die 15.000 Zuschauer fasst. 1910 schlossen sich Voith-Ingenieure zusammen, beendeten das wilde Spiel ohne Regeln auf Wiesen und brachten unter dem Namen VfB Heidenheim erste Strukturen in den Heidenheimer Fußball. Seither erlebte die beliebteste Sportart Deutschlands in der Stadt an der Brenz jede Menge sportliche Höhen und Tiefen. Und das unter den verschiedensten Namen. Am 19. April 2014 besiegelte der 1. FC Heidenheim durch ein 1:1 gegen die SV Elversberg am 35. Spieltag der Saison 2013/14 den direkten Aufstieg in die 2. Bundesliga. Die Saison endete am 10. Mai 2014 mit einem 2:0-Heimsieg gegen die SpVgg Unterhaching und dem Meistertitel der 3. Liga, neben dem Erreichen der Aufstiegsrelegation zur 1. Liga 2020 der bislang größte Erfolg des Vereins.

NE



19 SPIELE
8 SIEGE
6 UNENTSCHEIDEN
5 NIEDERLAGEN



KADER

TOR

- (1) Kevin Müller
- (22) Vitus Eicher
- (34) Paul Tschernuth

ABWEHR

- (2) Marnon Busch
- (4) Tim Siersleben
- (5) Oliver Hüsing
- (6) Patrick Mainka
- (18) Marvin Rittmüller
- (19) Jonas Föhrenbach
- (30) Norman Theuerkauf
- (36) Tim Seifert

MITTELFELD

- (3) Jan Schöppner
- (8) Andreas Geipl
- (16) Kevin Sessa
- (20) Dzenis Burnić
- (25) Julian Stark
- (27) Konstantin Kerschbaumer
- (28) Melvin Ramusovic
- (29) Tobias Mohr

STURM

- (9) Stefan Schimmer
- (10) Tim Kleindienst
- (11) Denis Thomalla
- (13) Robert Leipertz
- (15) Maurice Malone
- (24) Christian Kühlwetter
- (38) Gianni Mollo

ERFOLGE

MEISTER 3. LIGA: 2014

MEISTER REGIONALLIGA SÜD: 2009

25,1

Das ist das Durchschnittsalter der Heidenheimer Spieler (Quelle: transfermarkt.de)

Jahre alt war die bislang älteste Startelf des FCH, und zwar in der Saison 2012/13.

28,9

17,7

Millionen Euro. So viel ist die Mannschaft des 1. FC Heidenheim aktuell Wert (Quelle: transfermarkt.de).

Auf diese Zahl an Einsätzen kommt Heidenheims Rekordspieler Marc Schnatterer.

457



GÄSTEKABINEN



SV SANDHAUSEN

KADER

13,48

Millionen Euro.
Das ist der
Kader des SVS
aktuell Wert

TOR

- (1) Patrick Drewes
- (13) Rick Wulle
- (16) Felix Wiedwald
- (33) Nikolai Rehnen
- (40) Benedikt Grawe

ABWEHR

- (2) Alexander Zhiro
- (3) Dario Dumic
- (14) Tim Kister
- (15) Immanuel Höhn
- (18) Dennis Diekmeyer
- (19) Bashkim Ajdini
- (25) Oumar Diakhite
- (27) Arne Schneider
- (36) Chima Okoroji

MITTELFELD

- (7) Cebio Soukou
- (8) Christian Kinsombi
- (10) Julius Biada
- (17) Erik Zenga
- (21) Nils Seufert
- (22) Marcel Ritzmaier
- (24) Maurice Deville
- (26) Janik Bachmann
- (28) Tom Trybull

STURM

- (11) Erich Berko
- (23) Ahmed Kutucu
- (29) Alou Kuol
- (30) Alexander Esswein
- (37) Pascal Testroet

Spieler umfasst aktuell der
Kader des SV Sandhausen,
darunter immerhin 5
Torhüter.

29

27,7

Jahre alt sind die
Spieler des SVS im
Durchschnitt. Zum
Vergleich: Die Lilien
sind im Schnitt rund
drei Jahre jünger.

Auf diese Zahl an Einsätzen
für den SV Sandhausen
kommt eine Ex-Lilie,
nämlich Boris Kolb.

124

ERFOLGE

DEUTSCHER AMATEURMEISTER:

1978, 1993

DEUTSCHER VIZE-AMATEURMEISTER:

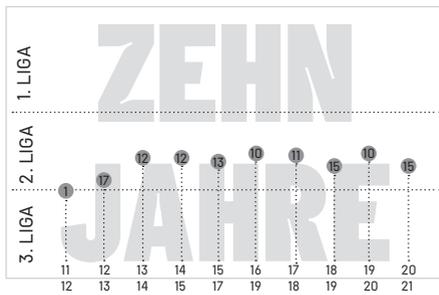
1977

MEISTER OBERLIGA BAWÜ:

1981, 1985, 1987, 1995, 2000, 2007

**RANG 1 IN DER EWIGEN TABELLE DER
OBERLIGA BADEN-WÜRTTEMBERG**

NE



16 SPIELE
5 SIEGE
5 UNENTSCIEDEN
6 NIEDERLAGEN



VEREIN

Der Sportverein 1916 Sandhausen e. V., kurz SV Sandhausen, ist ein Fußballverein mit rund 950 Mitgliedern (Stand: Juni 2021) aus dem kurpfälzischen Sandhausen in Baden-Württemberg. Die erste Mannschaft des Vereins spielt seit der Spielzeit 2012/13 in der 2. Fußball-Bundesliga, die Vereinsfarben sind Schwarz-Weiß. Der SV Sandhausen trägt seine Heimspiele im BWT-Stadion am Hardtwald aus, das 15.414 Zuschauer fasst. Der erste große Erfolg gelang dem am 1. August 1916 gegründeten SV Sandhausen in der Saison 1930/31 mit dem Aufstieg in die Bezirksliga Rhein/Saar, damals eine der höchsten deutschen Fußballklassen. Nach dem Zweiten Weltkrieg etablierte sich der SV Sandhausen zunächst in der Landes- bzw. 2. Amateurliga, bevor in der Saison 1956/57 der Aufstieg in die 1. Amateurliga Nordbaden erspielt wurde.

TRAINER

Alois Schwartz

Bereits zum zweiten Mal in seiner Karriere übernahm Alois Schwartz am 22. September vergangenen Jahres das Traineramt beim SV Sandhausen. Der am 28. März 1967 in Nürtingen geborene Fußballlehrer begann seine Profikarriere als Fußballspieler bei den Stuttgarter Kickers, wo er von 1985 bis 1993 spielte. Seine weiteren Stationen als Spieler: MSV Duisburg, Rot-Weiß Essen, SV Waldhof Mannheim, FC Homburg, SC Pfullendorf und FC Hard (Österreich). Zu seiner Trainerkarriere: Am 9. Oktober 2002 wurde Alois Schwartz Co-Trainer von Ex-Lilien-Coch Michael Feichtenbeiner beim Regionalligisten FC Rot-Weiß Erfurt. Nach der Entlassung Feichtenbeiners am 10. April 2003 war er für drei Monate Cheftrainer bei den Thüringern. Seine weiteren Stationen als Coach: Wormatia Worms, 1. FC Kaiserslautern, 1. FC Nürnberg und der Karlsruher SC.





Wir sind SEAT und CUPRA in Darmstadt: Autohaus Brass.



**Daniel
Stumpp**

Teamleiter Verkauf
daniel.stumpp@brass-gruppe.de
T 06151 108-821



**Etienne
Joseph**

Verkaufsberater
etienne.joseph@brass-gruppe.de
T 06151 108-868



**Turgay
Girgin**

Verkaufsberater
turgay.girgin@brass-gruppe.de
T 06151 108-852



**Marcel
Spengler**

Verkaufsberater
marcel.spengler@brass-gruppe.de
T 06151 108-823

brass
Geh't's ums Auto, geh' zu brass.

S
SEAT

CUPRA

Autohaus Brass Darmstadt GmbH & Co. KG
Kasinostr. 62 · 64739 Darmstadt · T 06151 / 108-800
www.brass-gruppe.de

VOLVO



HEDTKE – WIR SIND EIN STARKES TEAM!

- 4 PREMIUM-AUTOMOBILMARKEN
- 20.000 m² PRÄSENTATIONSFLÄCHE
- ÜBER 100 GESCHULTE MITARBEITER



HEDTKE.DE



Autohaus Hedtke GmbH & Co KG
 Rudolf-Diesel-Straße 42
 64331 Weiterstadt
 Telefon: 06151 / 8255 – 0
 info@hedtke.de

Hedtke Automobile GmbH
 Rudolf-Diesel-Straße 46
 64331 Weiterstadt
 Telefon: 06151 / 85066 – 0
 info-jlr@hedtke.de



SCHAMPERA

MAILAND ODER MADRID – HAUPTSACHE SCHAMPERA



Die **SCHAMPERA Transport und Logistik GmbH & Co. KG** ist seit mehr als 100 Jahren für Sie auf allen Straßen unterwegs.

www.schampera.com



GÄSTEBLOCK

Die Stadt

Die Stadtgemeinde Bremen ist die Hauptstadt des Landes Freie Hansestadt Bremen (kurz ebenfalls „Bremen“). Zu dem Zwei-Städte-Staat gehört neben der Stadtgemeinde Bremen noch die 53 km nördlich gelegene Stadtgemeinde Bremerhaven. Als Bischofsstadt und Kaufmannssiedlung reicht Bremens Geschichte bis ins 8. Jahrhundert zurück. Mit dem Gelnhauser Privileg Kaiser Friedrich Barbarossas von 1186 wurde Bremen Reichsstadt (im Volksmund freie Reichsstadt). 1260 trat die Stadt der Hanse bei. Durch den mit der Mitgliedschaft im Hansebund verbundenen Freihandel blühte Bremen auf, wovon bis heute prächtige Baudenkmale zeugen. Die vermehrt zu wirtschaftlicher Bedeutung gelangende Stadt schüttelte teilweise die kirchliche Herrschaft des Bistums Bremen ab und errichtete als Zeichen ihrer weltlichen Freiheit den Roland (1404) und ihr Rathaus (1409) auf dem Bremer Marktplatz, welche heute zum UNESCO-Welterbe zählen.

Das Stadion

Das Weserstadion, welches seit 1909 an seinem heutigen Standort, dem Pauliner Marsch, steht, ist seit 1930 Austragungsort der Heimspiele des SV Werder und liegt direkt am rechten Ufer des namensgebenden Flusses Weser in einem Überflutungsgebiet vor dem Osterdeich im Stadtteil Östliche Vorstadt, Ortsteil Peterswerder. Zuletzt wurde es von 2008 bis 2011 renoviert. An diesem kostenschweren Umbau nagt der Verein noch bis heute. Durch diesen Umbau hat sich das Bild des Stadion gewandelt. Die Tribünen sind näher am Spielfeldrand. Lediglich die 1963 erbauten Flutlichtmasten erinnern an das alte Rund. Das Stadion hat bei

nationalen Spielen ein Fassungsvermögen von 42.100 Zuschauern. Bei internationalen Spielen sind 37.441 Zuschauer zugelassen.

Die Fanszene

Die aktive Fanszene des deutschen Meisters von 2004 findet sich in der Ostkurve wieder. Hier stehen unter anderem die Ultragruppierungen Infamous Youth (2005), Wanderers Bremen (2007), Ultra-Team Bremen (2002), Caillera (2012), HB-Crew (2009), L'Intesa Verde (2013), Ultra Boys (2001) und diverse andere Fanclubs. Werder blickt auf eine lange Fanhistorie zurück, zu denen viele große Fanclubs gehörten, welche heutzutage allerdings nicht mehr ihre Zaunfahnen in der Ostkurve aufhängen. Auch die ehemalige berühmte rechte Hooliganszene des SV Werder ist heute nicht mehr im Weserstadion zu finden. Grund dafür ist das Einschreiten der antirassistischen und antifaschistischen Ultragruppierungen, welche den Kampf gegen die Neonazis der Hooliangruppen Nordsturm und Standarte aufnahmen. Nach jahrelangen Kämpfen im und rund um das Weserstadion steht die Ostkurve heute für eine antirassistische Fankurve.

Ein wichtiges Fan-Thema rund um den SV Werder war die Umbenennung des Weserstadions im Jahre 2019. Die Baden-Württembergische Immobilienfirma WohnInvest sicherte sich damals die Namensrechte, weshalb das Stadion seitdem offiziell „WohnInvest Weserstadion“ heißt. Die Fans wehren sich bis heute gegen die Namensänderung. Immer wieder verhängten sie die Loge des Sponsors mit Spruchbändern. Beim Pokalspiel gegen den 1. FC Heidenheim kam es dabei zu einem Polizeieinsatz, bei

K



dem Fans verletzt wurden. Daraufhin verließ die Fanszene geschlossen über den Innenraum das Stadion.

Zudem fielen vor allem die Ultra-Gruppierungen Infamous Youth und Wanderers Bremen durch große Choreografien auf. Dabei bleibt vor allem die Choreo im DFB-Pokal-Halbfinale gegen den FC Bayern (mit dem 90er-Jahre Maskottchen „WerdI“ mit dem Pokal in der Hand) und die 100.-Derby-Choreo gegen den Hamburger SV in Erinnerung. Bei der Choreografie der Wanderers Bremen und der HB-Crew gegen den HSV wurde dabei unter dem Motto „Hundert Spiele wie im Märchen“ ein Märchenbuch über die Ostkurve gespannt und die Seiten mit dem Inhalt „Wir kamen, sahen/ und.../ siegten./ Die Moral von der Geschichte“: / Bremen ist geil, Hamburg nicht“ aufgeschlagen. Aufgrund des Strukturwandels in der Fanszene gab es mit der Zeit viele verschiedene Freundschaften der Fangruppen. Während über Jahrzehnte die Freundschaft zu Rot-Weiß Essen die Fanszene prägte, gibt es heute nur noch wenige Kontakte zu der bereits aufgelösten Gruppierung „Ultras Essen“.

Lediglich die rechten Hooligan-Gruppierungen

**NAME: SPORT-VEREIN
„WERDER“ VON 1899 E.V.
KURZ: SV WERDER BREMEN**

GEGRÜNDET: 4. FEBRUAR 1899

MITGLIEDER: 40.400

STADION: WESERSTADION

FASSUNGSVERMÖGEN: 42.100

EINWOHNERZAHL: 566.573

**FANKURVE:
INFAMOUS YOUTH
WANDERERS BREMEN
ULTRA-TEAM BREMEN
CAILLERA
HB-CREW
L'INTESA VERDE
ULTRA BOYS
UND DIV, ANDERE FANCLUBS**

gen lassen sich aufgrund des politischen Konsenses noch in Essen blicken. Heute pflegt die Ultraszene des SVW Freundschaften zu den Ultras vom FC St. Pauli, dem SK Sturm Graz aus Österreich, Maccabi Haifa und Hapoel Katamon Jerusalem aus Israel, dem SV Babelsberg 03 aus Potsdam. Gute und enge Kontakte werden von den Wanderers, der HB-Crew und den Ultras Boys zu den Gruppen Usual Suspects und Ultra de Lis von den Lilien gepflegt. Rivalitäten pflegen die Werder Fans zu der Fanszene des Hamburger SV und Hannover 96, wobei der Hamburger SV der historisch größere Rivale der Hanseaten ist.



TEAMWEAR

For world
champions and
everyday heroes



HESSEN

HÖREN

HIT RADIO FFH - mit 2,65 Millionen Hörern pro Tag die Nr. 1 in Hessen.

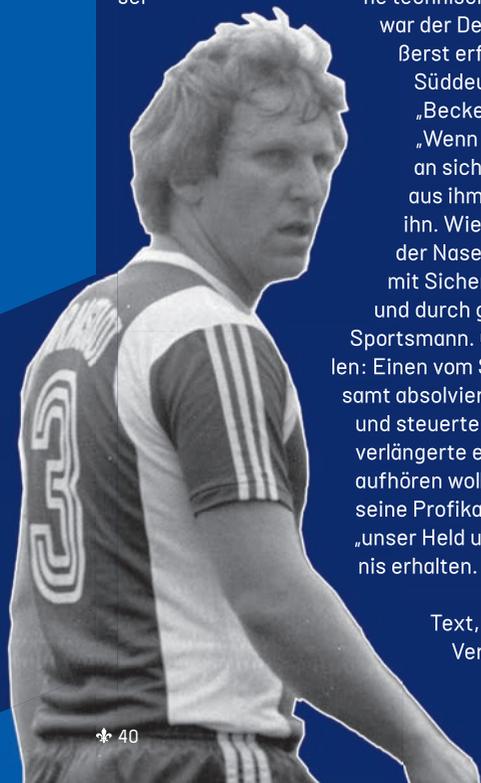




SCHLOSSGA

BLAU-WEISSE HISTORIE

EINE HOMMAGE AN WALTER BECHTOLD



Mit glasigen Augen und einem vernehmbaren Zungenschmalzen erlebt man Heiner, wenn sie an die Fußballkunst des Walter Bechtold denken. Oft trug er die Rückennummer 3, manchmal auch die 5, wenn er für die 98er die Fußballstiefel schnürte und unser Spiel, meist als Libero fungierend, bravourös lenkte, den gegnerischen Angreifer häufig mit einer geschickten Körpertäuschung düpierte und vor allem bei herrlichen Freistößen sei-
ne technische Finesse einsetzte und zum Torerfolg kam. Walter war der Denker und Lenker unseres über 10 Jahre lang überst erfolgreichen Spiels, das die Fans seit dem Gewinn der Süddeutschen Meisterschaft 1973 schlichtweg begeisterte. „Beckenbauer der 2. Liga“ wurde er mit Recht genannt. „Wenn er früher auch noch läuferisch und konditionell hart an sich gearbeitet hätte, wäre sicher ein Weltklassespieler aus ihm geworden“, äußerte sich mal Klaus Schlappner über ihn. Wie dem auch sei, hätte er Franz Beckenbauer nicht vor der Nase gehabt, dann wäre der Nationalmannschaftstrainer mit Sicherheit nicht an ihm vorbei gekommen. Er war ein durch und durch genialer Fußballer, ein Ästhet am Ball und ein feiner Sportsmann. Ohne die Leistungen anderer 98er schmälern zu wollen: Einen vom Schlage Walter Bechtolds hatten wir nie mehr. Insgesamt absolvierte er zwischen 1972 und 1980 289 Spiele für die 98er und steuerte 55 Treffer bei. Nach dem Bundesliga-Abstieg 1979 verlängerte er um ein weiteres Jahr, obwohl er eigentlich schon aufhören wollte. 1980 beendete er dann zum Leidwesen vieler Fans seine Profikarriere im höherklassigen Fußball und blieb aber als „unser Held und Kapitän“ für ewig im kollektiven Vereinsgedächtnis erhalten.

Text, Recherche & Foto:

Vereinshistorisches Referat des SV Darmstadt 1898 e.V.

SPORTSPLATZ

ALLES GUT!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN

Spieler	Geburtstag	Lilienspiele	Lilientore	von	bis
Gerhard Kleppinger	01.03.1958	265	12	1975	1996
Serkan Firat	02.03.1994	1	-	2013	2015
Dieter Kraft	03.03.1940	25	2	1965	1971
Roger Prinzen	04.03.1969	84	7	1987	1991
Uwe Ebert	06.03.1945	164	-	1967	1976
Kurt Eigl	07.03.1954	36	6	1978	1979
Freddy Heß	07.03.1964	231	8	1987	1993
Dieter Heimen	07.03.1966	66	-	1992	1995
Sachar Theres	08.03.1974	44	9	2004	2006
Otto Frey	12.03.1952	83	-	1976	1979
Fritz Habermehl	13.03.1929	239	5	1953	1963
Konstantin Rausch	15.03.1990	33	3	2015	2016
Kacper Tatała	20.03.1988	17	3	2012	2013
Willy Christ	21.03.1922	3	-	1945	1950
Walter Peemöller	26.03.1936	88	27	1955	1961
Gerd Deutsch	27.03.1949	121	1	1971	1975
Braydon Manu	28.03.1997	22	2	2019	
Mathias Wittek	30.03.1989	14	2	2018	2021



MARKT PLATZ

KUNST.
FUSSBALL.
KULTUR.

THEATER

ANTIGONE

05.03.2022, 20 Uhr,
Theater Moller Haus

Eine lebende Tote – so bezeichnet der Chor Antigone, die Tochter des Ödipus. Getrieben von geschwisterlicher Liebe, Mut und Aufbegehren gegen das Rechtssystem, beerdigt sie ihren gefallenen Bruder Polyneikes gegen den Willen und das Gesetz ihres Onkels Kreon, Thebens König. Vor die königliche Richterbank gestellt, wird sie zum Tode verurteilt – lebendig eingemauert in eine Grabkammer. Dort, gefangen, einsam und kraftlos, reflektiert sie ihr Leben: Die Liebe zu ihren Geschwistern, insbesondere ihrer Schwester Ismene, die Nachricht von den im Krieg gefallenen Brüdern, der Konflikt mit dem eigenen Onkel, der zum neuen Herrscher wird, die beschmutzte Blutfehde, in die der Vater und die Mutter sie gesetzt haben, ihren Verlobten Haimon, den sie nie wieder sehen wird, bevor sie erfahren kann, was sie hätten sein können.

IMPRO-THEATER

IT'S SHOWTIME, BABE

11.03.2022, 20.30 Uhr,
Hoffart-Theater

„Improvisationstheater braucht kein Skript und keine Regie, alles auf der Bühne entsteht aus dem Moment heraus. Wir spielen nur mit den Vorgaben des Publikums.“

Kartenreservierung ist per E-Mail unter info@allesaufanfang.eu möglich.

Ca. 90 Min., ab 16 Jahre.

LESUNG

SPÄTE GEDICHTE VON PIER PAOLO PASOLINI

08.03.2022, 19.30 Uhr,
Literaturhaus

Erstmals werden zuvor nicht übersetzte und aus dem Nachlass erschlossene späte Gedichte Pasolinis vorgestellt – Gedichte von äußerster politischer Luzidität und belebendem Pathos. Sie sind das Protokoll einer Krise linken Denkens, doch zugleich sind seine Gedichte eine Liebeserklärung an den Menschen, Verse voller Nostalgie, Zärtlichkeit und Solidarität. Die Übersetzerin Theresia Prammer wird im Gespräch mit Dr. Paola Barbon diese sensationelle literarische Entdeckung vorstellen. Pier Paolo Pasolini, geboren 1922 in Bologna, war Schriftsteller, Filmregisseur, Journalist und Kritiker. Er gilt als einer der wichtigsten und streitbarsten Intellektuellen Italiens. Pasolini wurde 1975 in Ostia ermordet.

KABARETT & SONGWRITER

KONZERT MIT DUSCHEK UND DÖRING

25.03.2022, 22 Uhr,
Goldene Krone (Kneipe)

Kabarett trifft auf Musik, Musik trifft auf Poesie und Poesie trifft sich mit niemandem. Das ist in etwa das Konzept von Duschek & Döring, den beiden Poetry Slammern aus Leidenschaft und Hildesheim. In ihrem ersten abendfüllenden Programm „Nicht so wie ihr“ sprechen sie mit ihren hoch politischen Liedern brisanteste Themen wie toxische Männlichkeit, den bösen Kapitalismus und warum Pferdemädchen die besseren US-amerikanischen Präsidenten sind an, und lassen dabei den Humor nicht zu kurz kommen. Andere können singen, Duschek & Döring können Ukulele und Beatbox. Einlass ab 19 Uhr.

Martin fährt in Darmstadt **HeinerLiner**. Und kann auf allen Strecken bequem die Stadt entdecken.

ALLE INFOS AUF **HEINERLINER.DE**



Jetzt App
downloaden
und Fahrt
buchen.





Man muss ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern.

Ernst Bloch

„Ich unterstütze meine Mandanten in schwierigen Lebenslagen. Sie können sich sicher sein, dass ich mich persönlich dafür einsetze, dafür kämpfe und auf diplomatischem Wege versuche, Ihre Ziele bestmöglich zu erreichen.“

Rechtsanwältin Andrea Goldschmidt

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Sozialrecht



REUTHER & GOLDSCHMIDT

Anwaltskanzlei

Darmstädter Str. 1
64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 944 844
E-Mail: kanzlei@reuther-goldschmidt.de
www.reuther-goldschmidt.de



Meisterbetrieb Dieter Nelleßen · Langgasse 11 · 64853 Otzberg

☎ 06162 9699818 📞 0177 3569858 ✉ shg-nellessen@t-online.de

**Ihr Partner für Badsanierung,
Heizungsmodernisierung und Großküchentechnik**

MEHR WOW FÜR IHRE PARTY.

EGAL, OB LICHT, TON ODER
MÖBEL – MIETEN SIE
EINFACH DAS PASSENDE
EQUIPMENT FÜR
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:
WWW.MKM-EVENT.DE

TELEFON: +49 6157 40222-0
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8
64319 PFUNGSTADT

MKM
EVENT SHOW TECHNIK

SPIEL DES LEBENS

„Ich bin um Elf wieder da“, rufe ich, als ich das Haus verlasse. „Oder übermorgen, falls ein Wunder geschieht“, murmele ich. Uns allen steckt ja noch die 1:3-Niederlage aus dem Hinspiel am Bölle in den Knochen. Ein Sommerabend. 24 Grad. Ich mache mich auf den Weg nach Darmstadt. Mit einer Mischung aus Anspannung und Skepsis im Bauch. Und einer Hand voll Songs. Mein Job an diesem Abend: Das Public-Vie-wing zum Spiel in Bielefeld einigermaßen geräuschlos und in geordneten Bahnen über die Bühne bringen. Alle sind in Bielefeld. Außer Ramon Berndroth, meinem Stadi-onsprecher-Kollegen Henry Stein, Marke-ting-Manager Florian Holzbrecher und mir. Die Polizei bittet, nach Abpfiff gleich die Musik auszumachen und einen schnellen

Abzug der Fans in die Wege zu leiten. Auf dem Karolinenplatz, zwischen Landes-museum und Staatsarchiv, steht die Bühne. Darauf ein DJ-Pult und zwei Mikrofone. 7.000 Lilien davor. Einen großartigen Plan für den Abend haben wir nicht. Es gibt kein Programm. Es kann ja alles passieren. Alber-to Colucci ist in Sing-Bereitschaft und ich hatte Mahony & Secret (Lilie auf der Brust) verpflichtet.

Talkrunde mit Ramon Berndroth. Zweckopti-mismus. „Nur ein frühes Tor kann helfen“, da sind wir uns einig. Anpfiff. 0:1 Stroh-Engel. Halbzeit. Durchat-men. Zweiter Talk mit Ramon, erste Planspiele und Hochrechnungen, welche Tore jetzt noch fallen müssen, bzw. nicht



BIELEFELDER ALM

19.05.2014

Relegation 2. Liga
34. Spieltag



2:4



fallen dürfen. 0:2 Behrens. 1:2 Arminia, 1:3 Gondorf. Bei jedem Tor Emotionen, wie ich sie in 15 Jahren am Lilien-Mikrofon nicht erlebt habe. Ich sehe mich selbst jubelnd über die Bühne rennen und liege wechselweise Henry, Alberto, Florian und dem Tontechniker in den Armen. Oder eben auch nicht, wenn Bielefeld gerade getroffen hat. Abpfiff. Verlängerung. Es liegt was in der Luft. Wir Lilien stehen zusammen auf dem Platz. In Bielefeld und am Herrngarten. Und noch dazu kurz vor dem Aufstieg. 110. Minute, 2:3 Bielefeld. Totenstille. Niemand geht heim. 120. Minute. Nachspielzeit. Ein gewisser Elton Da Costa nimmt Maß und... Der Rest ist Geschichte.

Es brechen alle Dämme, wir liegen uns in den Armen, keiner kann fassen, was gerade passiert. Nicht auf dem Platz und überhaupt. Meine paar mitgebrachten Songs laufen in Dauerschleife. Mahony und Alberto wechseln sich auf der Bühne ab, wir lachen und weinen. Gleichzeitig. Das muss wohl Glück sein.

Die Polizei kommt auf die Bühne und bittet, bloß nicht Schluss zu machen, damit die Menschen nicht ungeordnet in die City strömen. Um 5 Uhr bin ich wieder zu Hause und setze mich. In mein Studio. Musik raussuchen. Ich rufe durchs Haus „Ich muss um 11 wieder los“. Aufstiegsfeier.

Peter Kunz





JUNG

IM GESPRÄCH MIT

DAVID GAEDICK

Gude David! Wir haben im Februar–Lilienkurier vom Trainer der U13, Thomas Lutz, erfahren, dass die U12 in der höchstmöglichen Liga dieser Altersgruppe, der Gruppenliga Darmstadt, spielt und da "im Normalfall in den Top 3 anzusiedeln ist". Aktuell belegt Ihr den vierten Platz bei nur noch zwei offenen Spieltagen im März (6.3. und 13.3.). Auf welchem Platz wollt Ihr die Saison beenden?

David: Gude Jana, natürlich sind unsere Spieler ehrgeizig und wollen jedes Spiel gewinnen. Daher bin ich mir sicher, dass es für uns in der Tabelle noch weiter nach oben gehen wird. Für uns Trainer spielt die Endplatzierung in der Gruppenliga allerdings eine eher untergeordnete Rolle. Wichtig ist uns die positive Entwicklung der Mannschaft und die jedes einzelnen Spielers. Eine Platzierung in der Liga kann diese Entwicklung nicht abbilden. Weiterhin stellt die Gruppenliga nur einen von einer Vielzahl an Wettbewerben dar, an welchen wir mit den U12-Junioren teilnehmen. Neben Leistungsvergleichen und größeren Turnieren starten auch wir seit dieser Saison in der Sonderpielrunde der Nachwuchsleistungszentren. Der große Pluspunkt dieser neu gegründeten

Runde besteht darin, dass sie komplett auf die Bedürfnisse der Spieler zugeschnitten ist – viele 1 gegen 1 Situationen, positionsunabhängiges Spielen und viele Torraumszenen. Es macht wirklich Spaß, die Jungs dabei zu begleiten, da sie eine hohe Spielfreude zeigen und eine enorme Entwicklung erkennbar ist. Die Vergleiche gegen andere Nachwuchsleistungszentren sind für uns dabei essentiell, da wir so abschätzen können, wo wir in puncto Spielfähigkeit gegenüber den anderen NLZs stehen.

Seit dem 6. Spieltag habt Ihr nicht mehr verloren. Herzlichen Glückwunsch dazu! Insgesamt ist dies bisher die einzige Niederlage in dieser Saison. Was nehmt Ihr Euch dann für die nächste Saison vor?

Unsere Ziele sind nicht an Ergebnisse geknüpft. Wir wollen auch in der neuen Saison den Jungs eine anregende und wertschätzende Lernumgebung bieten und sie im Mannschaftstraining, im Kleingruppentrainning und in den vielen Spielmaßnahmen auf die weitere Ausbildung bei den Lilien vorbereiten. Nicht oft genug betont werden kann jedoch, dass im U12-Bereich eines der



LILIEN

von Jana Otto



wichtigsten Ziele in der Vermittlung von Freude am Fußballspielen besteht. Lernen ohne Freude und Spaß ist im Kindesalter unmöglich. Das wollen wir den Spielern zu jeder Zeit vorleben.

Ihr hattet vor der Saison Testspiele gegen spätere Liga-Konkurrenten, gleichzeitig standen in dieser Saison auch Testspiele gegen den Nachwuchs namhafter Clubs wie Bayer 04 Leverkusen, SV Sandhausen, FSV Frankfurt, SV Wehen Wiesbaden, MSV Duisburg und Fortuna Düsseldorf an. Welche Spiele sind Euch wichtiger, welche Siege pushen mehr?

Natürlich reizen Spiele gegen andere große Clubs, und man freut sich für seine Spieler, wenn sie diese – wie beispielsweise Ende Januar gegen Bayer Leverkusen (2:0) – siegreich gestalten können. Im Kontext der Spielerausbildung gehört es natürlich auch dazu, unbedingten Siegeswillen zu vermitteln. Unsere Jungs sind daher ehrgeizig genug, um jedes Spiel gewinnen zu wollen, egal gegen

welchen Gegner. Aus Trainersicht wollen wir natürlich Gegner, die unsere eigenen Spieler fordern. Ein 10:0-Sieg liest sich zwar gut, bringt den Spielern in der Entwicklung aber eher weniger. Daher spielen wir meist gegen ältere Mannschaften oder bevorzugt gegen andere Nachwuchsleistungszentren.

U12-KADER

HINTERE REIHE VON LINKS:

Noel Motta, David Steineck, Elias Hussein, Lewin Duran

MITTLERE REIHE VON LINKS:

Co-Trainer Johannes Behlau, Trainer David Gædig, Enrique Bastias, Felix Cemerars, Philipp Jeong, Torwarttrainer Oliver Blome

VORDERE REIHE VON LINKS:

Lasse Lohnes, Jonas Blatt, Joshua Amthor, Louvel Hishis, Elia Eichler, Diego Klandt Sanchez

25



Rhein Main Verlag

— seit 1996 —

12

Zeitungen

27

Ausgaben

815T

Haushalte



Südhessen in einem Verlag

 **mein
südhessen**

Rodgau Zeitung

**HEIMATBLATT
RÖDERMARK**

**MÜNSTERER
ANZEIGEBLATT**

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Gerauer Rundblick
ZEITUNG FÜR
GERRA UND UMGEBUNG

**NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN**
Unsere Heimat

LOKALANZEIGER

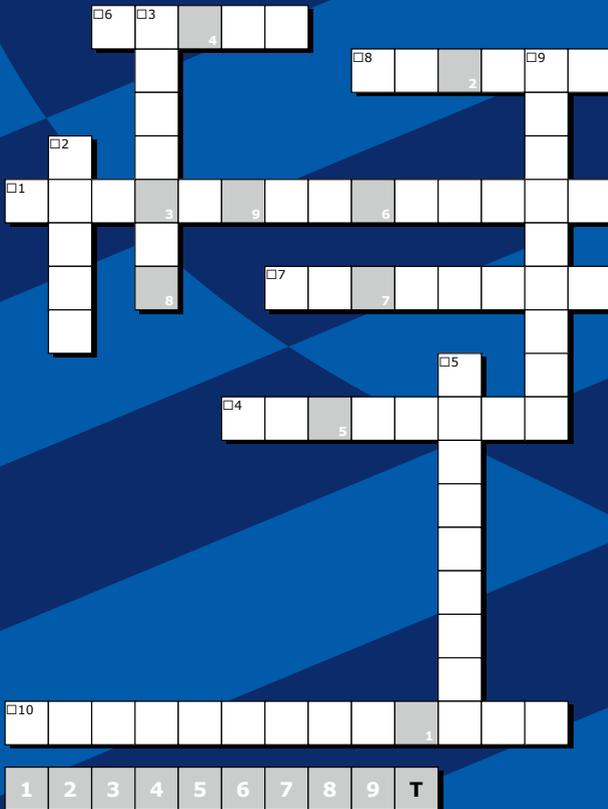
**EPPERTSHAUSENER
ANZEIGEBLATT**

**NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER**

**Odenwälder
Journal**

DER ISEBORJER 

KREUZWORT- RÄTSEL



1. Phillip Tietz ist waschechter...?
2. Heidenheim liegt an der... ?
3. In welchem Monat wurde Werder Bremen gegründet?
4. Die Autobahnraststätte nahe Sandhausen heißt?
5. Name eines Kult-Kinofilms und einer Fanggruppierung des SV Werder mit guten Kontakten nach Darmstadt?
6. Zeichnerischer „Erfinder der Lilie“? (Nachname)
7. Was wurde 1953 am Bälle eingeweiht?
8. Wie hieß der Assistententrainer von Lothar Buchmann 1996/97? (Nachname)
9. Bronze-Medaillengewinner für die Lilien 1928 bei Olympia in Amsterdam? (Nachname)
10. Lilien-Trainer mit der bislang kürzesten Amtszeit?(Nachname)

Auflösung aus der Februar-Ausgabe:

1. HUNDERTSIEBZIG; 2. HEIDENHEIM; 3. WANDERN; 4. LEIPOLT; 5. HAHN; 6. LANDESMEISTER ; 7. EMPOR ; 8. ZWICKAU; 9. KOMPLOTT; 10. KUNZ



eFOOTBALL



VIRTUAL
BUNDESLIGA

software AG

bauerundguse

loop5

eLILIEN AUF DER ZIELGERADEN

Unsere eLilien befinden sich in der Virtuellen Bundesliga auf der Zielgeraden. Nach einem fantastischen Start mit vier ungeschlagenen Spieltagen direkt zu Beginn der Saison hat sich in den letzten Wochen die starke Konkurrenz tabellarisch am SVD vorbeigeschoben. Allerdings sind hinsichtlich der Play-Offs zum Grand Final noch alle Möglichkeiten offen. Am letzten Doppelspieltag am Mittwoch, den 2. März, haben die Jungs noch die Möglichkeit, das Ziel aus eigener Kraft zu erreichen. Es warten aber mit Heidenheim der letztjährige VBL-Meister und mit Leipzig ein weiteres absolutes Top-Team der Division Süd-Ost.

Zwischenfazit unserer Spieler:

Arti Zeqiri:

„Für mich ist es die Premieren-Saison in der VBL. Ich freue mich sehr, mich hier beweisen zu können und glaube, dass ich es ganz gut gemacht habe. Es macht Spaß, mit den anderen Tag für Tag für den Erfolg zu arbeiten.“

Alex Czaplak:

„Marcel und Arti haben einen super Saisonstart hingelegt. Für mich gab es zwar bislang nur wenig Spielzeit in der VBL, aber ich war trotz der geringen Einsatzzeit bei fast jedem Spieltag dabei und habe die Gemeinschaft genossen und meine Mitspieler mental unterstützt.“

Marcel Deutscher:

„Für mich gab es bislang viele Highlights in dieser Saison. Ein guter Saisonstart, ein super Teamgefühl mit unfassbar hoher Identifikation zu den Lilien und auch meine persönliche Qualifikation für die Gruppenphase der eChampions League, die in Paris ausgetragen wird.“



ALEX CZAPLOK



MARCEL DEUTSCHER



ARTI ZEQIRI



eFOOTBALL



INFOBOX

Gespielt werden pro Spieltag drei Partien gegen einen Gegner. Jeweils ein 1vs1 auf der PlayStation und der XBOX und ein 2vs2 auf der Wahlkonsole des Heimteams. Für jede Partie gibt es 3 Punkte für einen Sieg und 1 Punkt für ein Unentschieden, somit sind pro Spieltag maximal 9 Punkte zu vergeben. Die Spieltage werden als Doppelspieltag angesetzt, so dass es an jedem Spieltag sechs Einzelspiele zu absolvieren gibt. Die Saison wird in einer Hin- und eine Rückserie gespielt.

Es gibt zwei Divisionen, in denen die 26 Mannschaften der Virtual Bundesliga aufgeteilt sind (Nord/Ost und Süd/West). Die Tabelle errechnet sich an den gehaltenen Punkten. Die ersten beiden Plätze berechtigen zur Teilnahme am Grand Final. Die Plätze 3-6 aus jeder Division spielen in Play-Offs die restlichen Vertreter für das Finale aus. Alle Spiele sowie weitere Streams unserer eLilien können auf dem Twitch-Kanal (www.twitch.tv/sv98_efootball) live verfolgt werden.

SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN
CA. 400
REGIONALE,
ÜBERREGIONALE
SOWIE INTER-
NATIONALE
UNTERNEHMEN
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMSPONSOREN



TOP-SPONSOREN



CO-SPONSOREN



AUSRÜSTER

CRAFT 

K

PEAK 

Krombacher



HELLMICH

JACOBI
Gebäude Service Management



SPONSOREN



Baillou



PARTNER DER LILLIEN

ABAXIS Europe GmbH

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

aTmos industrielle Lüftungstechnik GmbH

Autohaus Bender & Göttmann GmbH & Co.KG

Autohaus Lutz GmbH & Co.KG

Auto-Seeger GmbH

Baltz Autoteile

Bemer Vertriebspartner Sabine Rabe

Benz Haustechnik

Bernds Weinquelle Weinhandel GmbH Vinothek

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem

Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Boros Automobile

Brandt-Gerdes-Sitzmann

Wasserwirtschaft GmbH

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

Computerwelt GmbH

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Digitalappex IT Solutions UG

DSSD Darmstädter

Sicherheitsdienstleistungen GmbH

Eifert & Marschner

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

Elpro - Vertrieb elektronischer Bauelemente

Event + Deko Service Bog

Fahrschule Heisch

Fernseh-Simandl

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Fliesenlegerbetrieb Salvatore Conisani

Gabele Mietstation GmbH

Georg Schmidt & Söhne

Gerüstbau Becht

Gerüstbau Schimmer GmbH

Goldschmiede Vogelsang

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

HAAG Ingenieur GmbH -

Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

Hausverwaltungen Sohrweide GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

health&media GmbH

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

HMD Elektrik GmbH

Höbel Immobilienmanagement
Höhn Abwassertechnik GmbH
Holzberger Natursteine GmbH
HRV Elektronikbau GmbH
IBS Engineering
Ion2s GmbH
Jacobi Battel Weber GmbH
Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG
Jakob Graphic Services GmbH
Jürgen Wolf Kommunikation GmbH
Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG
kalorex GmbH
Klar Augenoptik
Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas
Kleintierpraxis Martin Kniese
Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf
Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH
König GmbH Kunststoffprodukte
Küchenmeister DarmstadtInh. Gertrud Kraft
Lange Assekuranz Consulting GmbH
Lipecky Notstromtechnik GmbH
LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH
Lothar Skala GmbH
Mahr & Schwebel e.K.
Malerbetrieb Schmidt GmbH
Malerwerkstätte Böhmer GmbH
Meiknologic GmbH
Menz Sanitär GmbH
Messerschmidt Training
Michael Krämer Sparkassen
Immobilien Bensheim
Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH
MuP Steuerberatungsges.DA GmbH
NSK GmbH & Co. KG
Owldus GmbH
Oui Store Darmstadt
Papier + Zeichen Gieselberg
Parkett Forum Darmstadt
PBM Planungsbüro Mautschke
Pickware GmbH

Pröll + Wittor e.K.
R+B Tür und Torautomatik GmbH
RBS + PWW GmbH
Realtec-Systems Deutschland GmbH
reinheimer_systemloesungen gmbh
Ristorante Vivarium
S. Müller GmbH
SCHÄFER & PARTNERImmobilien GmbH
Schäfer GmbH
Scharf GmbH & Co.KG
Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH
Schenck Process Europe GmbH
Schönig+Domes GmbH&CoKG
Schorneinfegermeister | Ralf Heusingfeld
Schreinerei Kolar
Schuhhaus Brabant
SENERTEC Center Hessen Süd GmbH
setis GmbH
shoesenkel GmbH
SHP Süd-Hessen-Post GmbH & Co. KG
SK Autodesign & Karosseriebau GmbH
Sowados GmbH
SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau
Sportstudio Akuf-Gym GmbH
STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft
TAXI Funk Darmstadt e.G
Tomasulo e. K.
TREUCONDA Treuhand- und
Wirtschaftsberatungsges. mbH

Steuerberatungsgesellschaft
Gabriele Mayrhofer-Grimm
Tüfek Bau GmbH
Umbau- und Altbausanierung Kölske
W. SPAHN Containerdienst &
Baumaschinenverleih
Werbedruck Petzold GmbH
Whiskykoch
Wolfgang Walter GmbH
Zior Beratender Ingenieur GmbH



STERN
APOTHEKE



Besuchen Sie uns online!
www.udessternapotheke.de



- Click & collect
- Online besser erreichbar:
Chat, Shop und Rezeptvorbestellung
- Nutzen Sie auch unseren Lieferservice!*
- Pharmazeutische Beratung
ist bei Lieferungen garantiert!

* Bei Verfügbarkeit ist eine Lieferung am selben Werktag
nach Bestellung bis 16 Uhr möglich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
oder Ihre Bestellung –
Ihre Dr. Miriam und Dr. Christian Ude

Mo–Fr 8:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 14:00 Uhr

STERN APOTHEKE
Dr. Christian Ude e.K.
Frankfurter Straße 19
64293 Darmstadt
Haltestelle Pallaswiesenstraße
Telefon 06151 79147
www.stern-apotheke-darmstadt.de



Offizieller
Partner
und Lieferant



2AHL3N

5ALAT

1X

Deutscher Zweitligameister
(12/13 mit Hertha)

2012

Bundesliga-Debüt
(für Hertha gegen
Kaiserslautern, Trainer:
Otto Rehagel)

seit **2014**
bei den Lilien



E1N

Länderspiel für Deutschland
(U20, 2010 gegen Italien)

229

Spiele für die Lilien
(nur 8 Spieler haben mehr,
Stand nach 22. Spieltag)

FABIAN

HOLLAND

Vertrag bis

2024

172

cm groß, nur Braydon Manu ist
kleiner

100%

Spielzeit aktuelle Saison
(Stand nach 22. Spieltag)

32

Rücknummer tragen
ebenfalls Paul Jivan &
Muharrem
Reka

sky



Hier schlägt das Herz der Bundesliga



Bundesliga live
& in HD inkl.
*Original-Trikot**



Angebot unter: sky.de/sv98

*Sky Fußball-Bundesliga: alle Samstagsspiele der Bundesliga sowie alle Spiele der 2. Bundesliga einzeln und in der Konferenz live. Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport mtl. € 30 zzgl. einmaliger Gebühr i. H. v. € 29. Original-Trikot: Bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport erhält jeder Besteller ein Original-Trikot eines Vereins seiner Wahl (Bundesliga, 2. Bundesliga oder LIQUI MOLY Handball-Bundesliga; nur solange Vorrat reicht). Der Erhalt der Original-Trikots ist beschränkt auf die Besteller im Aktionszeitraum, deren Sky Abonnement nicht widerrufen wird. Die Abwicklung erfolgt durch die Firma Sportnex nach Angabe von Größe und Wunscheverein ca. 6 Wochen nach Aboabschluss über Zusage eines Gutscheins (6 Monate gültig). Die Trikots sind vom Umtausch ausgeschlossen. Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 1 Monat zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gekündigt werden. Das Abonnement verlängert sich ansonsten automatisch jeweils um einen weiteren Monat, wenn es nicht jeweils mit einer Frist von einem Monat zum Ablauf der Laufzeit gekündigt wird. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 37,50. Soweit noch nicht vorhanden, stellt Sky einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2021. Stand: November 2021. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.



... mit Sicherheit gut Reisen

Tel. 06158 / 18850

www.mueller-riedstadt.de

IHR PARTNER FÜR
PLANUNG-

**& ORGANISATION
DURCHFÜHRUNG** VON:

- ✓ Vereinsfahrten
- ✓ Betriebsausflüge
- ✓ Seniorenfahrten
- ✓ Katalogreisen
- ✓ Studienreisen
- ✓ Klassenfahrten
- ✓ Tagesfahrten

in unseren modernen Reisebussen.



**Profitieren Sie von unseren vielen
Fahrtvorschlägen... fast alles ist möglich!**
Ihr Busprofi im Rhein-Main-Gebiet

Industriestr. 2-5, 64560 Riedstadt-Crumstadt



**WIR WÜNSCHEN UNSEREN LILIEN
IN DER SAISON 2021/22 VIEL ERFOLG!**

Regional und schnell.
Vielseitig und frisch.

Für unsere Kunden aus Gastronomie, Hotellerie, Catering, Facheinzel- und Großhandel haben wir ein großes, aber auch individuelles Lebensmittel- und Feinkostsortiment.

Viele regionale Produkte auch unter der Regionalmarke „Geprüfte Qualität Hessen“.



Partner der Lilien.

FOTOALBUM









ZWOTE



von Moritz Zschau

Acht Wochen lang stand alles still. Zeit für Regeneration, Erholung und Entspannung. Doch jetzt geht es wieder los für die Zwote der Lilien.

Am 31. Januar endete die Winterpause. Durch die vielen Teams in der Kreisliga D Darmstadt ist der Rahmenspielplan sehr eng getaktet und verläuft sogar bis in den Juni hinein. Deshalb ist es für die Mannschaft von Andreas Degenhardt umso wichtiger, sich konditionell und taktisch auf die anstrengende Rückrunde vorzubereiten.

Mit einigen Neuzugängen startete die Vorbereitung der Zwoten. Im Vordergrund steht erstmal das, was jedem Fußballer den meisten Schweiß auf die Haut treibt: Laufen und Krafttraining. Zwei besonders intensive Wochen lang trainiert die Mannschaft dreimal die Woche - hinzu kommt jeweils ein Testspiel am Wochenende. Eine intensive Zeit, die bald Früchte tragen soll.

Auch deshalb sind die Testspielgegner hochkarätig besetzt. Mit Klein Umstadt geht es direkt gegen ein Team aus der Kreisliga B - am Ende bleiben eine knappe 2:3-Niederlage und schwere Beine nach dem Spiel. Auch der nächste Gegner ist in der B-Liga beheimatet. Doch auch gegen den TSV Großen-Linden macht Darmstadt ein starkes Spiel und verliert nur unglücklich mit 1:2. Spiele, die zeigen, zu was diese Mannschaft imstande ist.

Anfang März beginnen wieder die Pflichtspiele - bis dahin bleiben noch einige harte Wochen in der Vorbereitung. Doch spätestens zu den ersten 90 Minuten gegen Ober-Beerbach wird die Zwote bereit sein, um in der Rückrunde neu anzugreifen - und mindestens den zweiten Platz zu verteidigen.



SAISONZIEL: 10.000! JETZT MITGLIED WERDEN UNTER WIRLILIEN.DE



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Jetzt informieren und Probefahrt sichern:

06155-8380-34

Ihr Elektro-Auto Spezialist in Griesheim.

www.autohaus-semler.de

*Stromverbrauch, kWh/100km:
kombiniert 16,2;
CO²-Emissionen, g/km:
kombiniert 0.

LILIEN SALE



Fanshop - LOOP5

Gutenbergstr. 5, 64331 Weiterstadt
Mo.- Do.: 10.00 - 19.00 Uhr
Fr. - Sa.: 10.00 - 20.00 Uhr

Fanshop - Darmstadt City

Friedensplatz 4, 64283 Darmstadt
Mo.- Sa.: 10.00 - 19.00 Uhr

Direkt
verfügbar



Blackmagicdesign

Atem Mini 4-Kanal Bildmischer

- 4 HDMI- Eingänge
- 1080p bei 60fps
- Webcam-Ausgang
- Integrierte Videoeffekte



Insta360

One X2

- 5,7K 360°
- Steady-Cam Modus



Go 2

- 3K bei 50 fps
- Flowstate-Stabilisierung



SeaLife®

Micro 3.0 64GB (SL550) Unterwasserkamera

- 100° Weitwinkelobjektiv
- Wasserdicht bis 60m tief
- 4K 30fps/ FullHD 60fps
- 2.4"-TFT-LCD-Farbdisplay



MOZA

Mini S

- Extrem faltbar
- Handy-Stabilisierung



Topseller

Air Cross 2

- Zuladung bis 3,4 kg
- 3-Achsen-Stabilisierung

IMPRESSUM & REDAKTION

Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weilguny

Redaktion:

Alexander Lehné, Colin Mahnke, Erik Eichhorn, Fanprojekt Darmstadt, Franz Gehrlich, Jana Otto, Jens-Jörg Wan-nemacher, Jürgen Koch, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneifl, Maximilian Brock, Michael Geyer, Moritz Zschau, P-Stadtkulturmagazin, Sandro Sirigu, Selina Schienemeyer, Thomas Spengler, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack

Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Oliver Hardt, DFL/Getty Images/Thomas Eisenhuth, Sportfotos Eibner, Tim Strack, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder,

Satz & Layout:

 Tim Strack
 SV Darmstadt 1898 e.V. - Fan- und Förderabteilung

Druck und Verarbeitung:

 göhde: Druck+Medien GmbH
 Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt
 www.goehde-druck-medien.de

Redaktionsschluss: 18.02.2022





**OFFIZIELLER
HAUPTSPONSOR**